

**Deutschsprachiges Wahlkollegium
Hauptwahlvorstand des Kollegiums****WAHL DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS VOM 26. MAI 2019**

Allgemeine Stimmenauszählung - Protokoll

Am um Uhr tritt der in Eupen tagende Hauptwahlvorstand des deutschsprachigen Wahlkollegiums zusammen, um die allgemeine Auszählung der Stimmen vorzunehmen, die die Kandidaten für die Wahl des Europäischen Parlaments erzielt haben. Im Anschluss an die Stimmenauszählung wird die Zuteilung des Sitzes und die Bestimmung des gewählten Kandidaten, dem der zugeteilte Sitz zukommt, und die Bestimmung der Ersatzmitglieder vorgenommen.

Anwesend sind ⁽¹⁾:

Vorsitzender:

1. Beisitzer:

2. Beisitzer:

3. Beisitzer:

4. Beisitzer:

Sekretär:

Die Frauen/Herren

..... (Vorsitzender oder Beisitzer) leisten den folgenden Eid vor dem gebildeten Vorstand: "Ich schwöre, die Stimmen gewissenhaft zu zählen und das Stimmgeheimnis zu bewahren." oder: "Je jure de recenser fidèlement les suffrages et de garder le secret des votes." oder: "Ik zweer dat ik de stemmen getrouw zal opnemen en het geheim van de stemming zal bewaren."

Die Frauen/Herren, Zeugen, und die Frauen/Herren, Ersatzzeugen der Kandidaten, tagen im Vorstand (oder: Kein Zeuge wird vorstellig, um im Vorstand zu tagen).

Der Vorsitzende öffnet die ihm von den Vorsitzenden der Hauptwahlvorstände des Kantons ausgehändigten Umschläge und der Vorstand nimmt die Stimmenauszählung vor.

Das Ergebnis dieser Stimmenauszählung ist in den Tabellen angegeben, die dem vorliegenden Protokoll beigefügt sind und von allen Vorstandsmitgliedern und den Zeugen unterzeichnet werden.

Nachdem der Vorstand gemäß den Angaben der Tabelle mit den Ergebnissen der Stimmenauszählung die Wahlziffer jeder der Listen festgelegt hat, ermittelt er den Wahldivisor. Dieser Wahldivisor ist: ^{(2) (3)}

Danach nimmt er gemäß Titel IV Kapitel V und VII des Wahlgesetzbuches die Zuteilung des Sitzes, die Bestimmung des gewählten Kandidaten, dem der zugeteilte Sitz zukommt, und die Bestimmung der Ersatzmitglieder vor ⁽³⁾.

(1) Vor Namen und Vornamen ist der Vermerk "Herr" oder "Frau" anzubringen.

(2) Der Wahldivisor entspricht dem letzten Quotienten, den man durch den in Artikel 167 Absatz 1 des Wahlgesetzbuches angegebenen Rechengang erhält.

(3) Siehe Anweisungen an die Hauptwahlvorstände in Bezug auf die allgemeine Stimmenauszählung, die Verteilung und die Zuteilung der Sitze.



Die Öffentlichkeit wird in den Tagungsraum des Vorstandes eingelassen und der Vorsitzende macht der Versammlung folgende Mitteilung:

Aus den Angaben der Tabelle mit den Ergebnissen der Stimmenauszählung geht hervor, dass:

die Liste Nr. den Sitz erhält.

Zum Gewählten in das Europäische Parlament wird erklärt ⁽¹⁾:

für die Liste Nr. :
Herr/Frau

Folgende Kandidaten werden zu Ersatzmitgliedern des Europäischen Parlaments ausgerufen ⁽¹⁾:

für die Liste Nr. :
1. Ersatzmitglied: Herr/Frau
2. Ersatzmitglied: Herr/Frau
3. Ersatzmitglied: Herr/Frau
4. Ersatzmitglied: Herr/Frau
5. Ersatzmitglied: Herr/Frau
6. Ersatzmitglied: Herr/Frau

Der Vorsitzende des Hauptwahlvorstandes des Kollegiums übermittelt dem Greffier der Abgeordnetenkammer und dem Minister des Innern unverzüglich auf digitalem Weg - durch Gebrauch der elektronischen Signatur, die anhand des Personalausweises angebracht wird - das vollständige Protokoll seines Wahlvorstandes (Artikel 37 Abs. 1 des Gesetzes vom 23. Januar 1989).

Eine Papierfassung dieses während der Sitzung in doppelter Ausfertigung verfassten und von allen Mitgliedern des Wahlvorstandes und den Zeugen unterzeichneten Protokolls, die Wahlvorschläge und die beanstandeten Stimmzettel werden dem Greffier der Abgeordnetenkammer innerhalb fünf Tagen übermittelt.

Auszüge aus dem vorliegenden Protokoll werden den Gewählten zugesandt.

Eupen, den 2019

Der Sekretär

Die Beisitzer

Die Zeugen

Der Vorsitzende

P.S. Vergessen Sie bitte nicht, im Hinblick auf die Zahlung der Anwesenheitsgelder dem Vorsitzenden des Hauptwahlvorstandes des Kantons Eupen spätestens am Tag der Wahl die ordnungsgemäß ausgefüllte Liste zu übergeben.

WICHTIGE HINWEISE - Der Vorstand wird besonders auf folgende Bestimmungen aufmerksam gemacht:

1. Was die Übertragung der Hälfte der zugunsten der Vorschlagsreihenfolge der Kandidaten (ordentlicher Kandidat und Ersatzkandidaten) abgegebenen Anzahl Stimmzettel betrifft, ist nicht mehr der Wahldivisor als Grundlage zu nehmen, sondern für jede Liste eine ihr eigene Wählbarkeitsziffer, die man erhält durch die Teilung der Wahlziffer der Liste durch die um eine erhöhte Anzahl Sitze, die der Liste endgültig zugeteilt worden sind (Art. 172 des Wahlgesetzbuches).
2. Nach der Bestimmung des ordentlichen Mitglieds werden auf die gleiche Art und Weise die Ersatzmitglieder bestimmt (Art. 173 des Wahlgesetzbuches). Die Ersatzkandidaten mit den meisten Stimmen oder bei Stimmgleichheit in der Reihenfolge der Eintragung auf dem Stimmzettel werden zum ersten, zweiten, dritten Ersatzmitglied und so weiter erklärt.

WAHL DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS VOM 26. MAI 2019

Zusammenfassende Aufstellung - Ergebnisse auf Ebene des Wahlkollegiums

Wahlkanton	Anzahl eingespeicherter Karten	Anzahl Karten ohne Stimmabgabe (weiß) und mit für ungültig erklärter Stimmabgabe	Anzahl Karten mit gültiger Stimmabgabe
Eupen			
Sankt-Vith			
Sonderkanton (= Zählergebnisse, die vom regionalen Zählbürovorstand des Föderalen Öffentlichen Dienstes Auswärtige Angelegenheiten in der Mustertabelle in Bezug auf die Stimmen übermittelt werden, die von den im Ausland ansässigen belgischen Wählern abgegeben worden sind, die persönlich oder mittels Vollmacht in einer diplomatischen oder berufskonsularischen Vertretung eine der Listen oder einen der Kandidaten des deutschsprachigen Wahlkollegiums gewählt haben)			
INSGESAMT			



LISTE					
Hauptwahlvorstand des Kantons	1. Anzahl Karten mit Stimmabgabe im Kopffeld A	2. Anzahl Karten mit Stimmabgabe für den ordentlichen Kandidaten B	3. Anzahl Karten mit Stimmabgabe für den ordentlichen Kandidaten und für einen oder mehrere Ersatzkandidaten C	4. Anzahl Karten mit Stimmabgabe für einen oder mehrere Ersatzkandidaten D	Insgesamt

Anzahl Karten mit Listenstimmen und Vorzugsstimmen (1+2+3+4):

(E. Wahlziffer der Liste)



LISTE.....		LISTE						
Anzahl Vorzugsstimmen (J), die der ordentliche Kandidat erzielt hat, dessen Name weiter unten vermerkt ist		Anzahl Vorzugsstimmen (J), die die Ersatzkandidaten erzielt haben, deren Namen weiter unten vermerkt sind						
Kanton	1 Herr/Frau	Kanton	1 Herr/Frau	2 Herr/Frau	3 Herr/Frau	4 Herr/Frau	5 Herr/Frau	6 Herr/Frau



Liste
Gewählter Kandidat:

Liste					
Bestimmung der Ersatzmitglieder					
Devolutiveneffekt (I)					
Vorschlagsreihenfolge der Kandidaten					
Ersatzkandidaten	Anzahl Vorzugsstimmen J	Anzahl Stimmen durch Übertragung (L = G - J)	Gesamtzahl der Stimmen (L + J)	Rest (I - L)	Reihenfolge der Ersatzmitglieder